

**OFFIZIELLES  
VEREINSORGAN  
DES  
SV LEUGGERN**

**SPRINTER**

*Oktober 2019*





Das gemütliche Restaurant in der Region für Geniesser.  
Feine Mittagsmenus. Die ideale Lokalität für Firmenessen,  
Hochzeiten und Familienanlässe. Bankettsaal für 100 Personen,  
grosse Gartenterrasse und Lounge.

Dienstag und Mittwoch Ruhetag.



Restaurant Sonne – Karin und Michael Hauenstein-Birchmeier  
Kommandeweg 2, 5316 Leuggern, Tel. 056 245 94 90, Fax 056 245 94 91  
[www.sonne-leuggern.ch](http://www.sonne-leuggern.ch), [restaurant@sonne-leuggern.ch](mailto:restaurant@sonne-leuggern.ch)



## Bäckerei – Konditorei Sonne Leuggern

Feine Torten und Patisserie  
Hausgemachte Pralinés  
Schokoladenspezialitäten  
Das alles aus einem Haus!

Montag, Dienstag,  
Donnerstag, Freitag  
bereits **ab 6.30 Uhr** feine  
**Sandwiches** und  
**ofenfrische Backwaren.**

Am Sonntag von  
9 bis 15 Uhr geöffnet.  
Mittwoch geschlossen.

Familie Birchmeier-Ramos  
Telefon 056 245 12 10  
[backstube@bluewin.ch](mailto:backstube@bluewin.ch)

Ausgabe 03/2019

35. Jahrgang/Nr. 137

## Offizielles Informationsbulletin des SV Leuggern

---

Inhalt	Seite
Vorwort	5
MR Brötliplausch	7
MR Kreisspieltag	9
FR Vereinsreise	13
FR Turnprogramm	19
SV Eidg. Turnfest Aarau	21
SV Sommerprogramm	25
SV Kreisspieltag Kaiserstuhl	28
VOLLEY Vereinsreise Puschlav	31
VOLLEY Spielberichte Meisterschaft	37
Nostalgie	38
MR Ein herausragendes Naturerlebnis	41
MR Gadenfest	45
MR Geburtstagsfeier	47
MR Kreisspieltag	49
MR Sommerprogramm	52
MR Männerriege-Treffen	55
MR Eidg. Turnfest Aarau	59
MR Turnprogramm	62
MR Vereinsreise	64
MR Vorstandssessen	67
Theater	68

### Besuche die Webseiten unseres Vereins!

[www.johanniterlauf.ch](http://www.johanniterlauf.ch)  
[www.theaterleuggern.ch](http://www.theaterleuggern.ch)  
[www.mrleuggern.ch](http://www.mrleuggern.ch)  
[www.svleuggern.ch](http://www.svleuggern.ch)

### Verantwortlich Redaktion

Fabian Obrist - [obrist-fabian@bluewin.ch](mailto:obrist-fabian@bluewin.ch)

### Redaktionsteam

Vreni Wyss (vw), Georg Erne (ge), Viktor Lenherr (vl),  
 Ruedi Hauser (rh), Käthi Kalt (kk), Gilbert Brack (gb),  
 Kurt Ringgeli (kr), Marco Emmenegger (me), Hans-  
 Jörg Mutter (hjm), Edi Keller (ek), Patrik Sibold (ps)

### Werbung

David Emmenegger, Lärchenweg 12,  
 5312 Döttingen, [david.emmenegger@gmx.net](mailto:david.emmenegger@gmx.net)

**Sportverein:** Marco Emmenegger,

Gibrüststrasse 7, 5317 Hettenschwil

**Johanniterlauf:** Pascal Stampfli, Hintere Bahnhof-  
strasse 87, 5000 Aarau; [pascal.stampfli@gmx.ch](mailto:pascal.stampfli@gmx.ch)

**Frauenriege:** Vreni Wyss, Buchenweg 2,  
5316 Gippingen, [vreni.wyss@gmx.ch](mailto:vreni.wyss@gmx.ch)

**Männerriege:** Ruedi Hauser, Hauptstrasse 7,  
5316 Leuggern; [rudolf.hauser@bluewin.ch](mailto:rudolf.hauser@bluewin.ch)

**Adressänderungen:** Daniel Kellenberger  
Planet\_of\_daniel@swissonline.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe 8. Dezember 2019

Auflage: 400 Exemplare



*Planung und Beratung*  
*Gartengestaltung*  
*Gartenpflege*

*Rütiächer 7 • 5316 Gippingen*

*Tel. 056 / 245 74 52 • Fax 056 / 245 74 53*

*Mobil 076 / 324 77 22*

*Industriestrasse 4*  
*5313 Klingnau*  
*Telefon 056 269 20 20*

*Ihr Partner für:*  
*Elektroinstallationen*  
*im Bereich*

- Neubau / Umbau*
- Gewerbe- und  
Industriebauten*
- Telematik*
- Servicearbeiten*

**Thut Elektro AG**

[www.thut-elektro.ch](http://www.thut-elektro.ch)

## Vereinsreisen und deren Effekt

Liebe Leserinnen und Leser des Sprinters

Der Sommer ist vorüber und damit auch die jährlichen Vereins- und Riegenreisen. Die grosse Vereinsreise nach Edingburgh mit 37 Teilnehmern hat es leider nicht mehr vor Redaktionsschluss ins Heft geschafft. Man darf jedoch gespannt sein auf den nächsten Sprinter und die Erlebnisse der Turnerschar im Land des Whiskeys und des Dudelsacks.

Die Vereinsreise ist ein wichtiges Element im Jahresprogramm unseres Vereins. Als einer der einzigen Anlässe neben der GV hat sie das Potenzial sämtliche Riegen und Vereinsmitglieder zusammen zu bringen. Der Austausch und die gemeinsamen Stunden auf den Vereinsreisen tragen zur

positiven Stimmung und zum gegenseitigen Verständnis unter den Vereinsriegen bei.

Ob jung oder alt, Männlein oder Weiblein, auf den Vereinsreisen wird Wert gelegt, dass immer für alle etwas dabei ist.

Der Vorstand und das OK der diesjährigen Vereinsreise hat sich sehr über die grosse Nachfrage und die hohe Teilnehmeranzahl gefreut. Wir hoffen weiterhin motivierte Organisatoren für zukünftige Reisen zu finden, welche uns an neue interessante Orte mit spannenden Geschichten führen.

Viel Spass beim Lesen des neuen Sprinters

Fabian Obrist





**JEMAKO®**

SIMPLY CLEAN.

**Manuela Groth**  
selbstständige JEMAKO  
Vertriebspartnerin

Neumatt 188  
5324 Full-Reuenthal  
Telefon 0041 76 562 63 63

manuela-groth@jemako-mail.com  
www.jemako-shop.com/  
manuela-groth

Termine nach Absprache



**Haustechnik,  
die für frischen  
Wind sorgt.**

*Vögele*

Heizung | Sanitär | Solartechnik



5306 Tegerfelden | Telefon 056 245 61 19  
info@voegele-ht.ch | [www.voegele-ht.ch](http://www.voegele-ht.ch)

*Verputzarbeiten  
Stuckaturen/Marmorino/Sumpfkalkputze  
Wärmedämmungen  
Rissanierungen und Dämmputze  
Fliessestrich und Trockenunterböden  
Schallschutzmassnahmen/Akustikdecken  
Feuerschutzmassnahmen/Deckenverkleidungen  
sämtliche Ausführungen von Leichtbauwänden*

**bb**

**bruno bütikofer gipsergeschäft ag**  
**leuggern**

Hauptstrasse 17  
5316 Leuggern

Tel 056 245 05 00  
Fax 056 245 05 01

bb@buetigips.ch  
[www.buetigips.ch](http://www.buetigips.ch)

## Brötliplausch vom Montag, 24. Juni 2019

(sk) Gerade noch rechtzeitig, vor dem Einbruch der grossen Hitzewelle, konnten wir unseren fast schon traditionellen Brötliplausch durchführen. Wir trafen uns bereits um 17.30 Uhr vor der Mehrzweckhalle in Leuggern. Mit einem kurzen Fussmarsch ging's in Richtung Brötliplatz beim Bezschulhaus. Patrick Sibold, Leuggern, unser Grillmeister war schon dabei ein gutes Feuer zu entfachen. Mit lustigen Spielen wurden die Kinder von der Hitze abgelenkt und hatten sichtlich ihren Spass. Der Hunger meldete sich dann doch schon früher an als gedacht, vielleicht war es auch die Neugierde, was es da alles Feines gab. Grillmeister Patrick Sibold hatte das Feuer gerade rechtzeitig fertig und die verschiedensten Würste brutzelten vor sich hin. Der Hunger

war schnell gestillt und alle waren gespannt aufs Dessert. Feine Melonen, Trauben und Madeleines rundeten den Brötliplausch ab. So ums Feuer stehen und sitzen gab heiss, in der Folge gabs noch ein erfrischendes Abschlusspiel, bei dem alle ein bisschen nass wurden. Der Wasserplausch steht ja noch an, trotzdem waren ein paar Mädchen schon mit Badekleidern ausgerüstet. Die letzte Stunde vor den grossen Sommerferien findet am nächsten Montag, 1. Juli mit Wasserplausch statt. Das Leiterteam ist sich sicher, es werden wieder alle richtig ausgestattet erscheinen und wieder einen tollen Abend miteinander verbringen. Ein herzliches Dankeschön an unseren Grillmeister Patrick Sibold für das Mitwirken beim diesjährigen Brötliplausch.



# SPORTPARK AARE RHEIN AG – Wenn aus Leidenschaft Qualität entsteht!

## Was wir anbieten

Grosse Ski-/SB-Vermietung, Schneeschuhe,  
Skischuhanpassungen, MTB-/Rennrad-  
Erlebnisswelt auf 600 m<sup>2</sup>, Runningbereich  
mit Laufanalysen, Outdoorbekleidung,  
Fitnessausrüstungen, Teamsport  
FB/HB/VB und ein riesen Angebot an  
Winter- und Sommertextilien.

**Kompetent, zuverlässig, innovativ  
und mit viel Freude dabei!**



  
**sportpark**

aare-rhein [www.sportpark-aare-rhein.ch](http://www.sportpark-aare-rhein.ch)

**INTERSPORT®**

# KÖFERLI FLEISCH UND MEHR

5312 Döttingen | Tel. 056 245 10 20 | [www.metzgereikoeferli.ch](http://www.metzgereikoeferli.ch)

## Erfolgreiche Teilnahme am Kreisspieltag

(sr) Am Samstagmorgen 24. August, traf sich eine kleine Gruppe der Mädchenriege, bei der Turnhalle in Leuggern ein. Das gemeinsame Ziel war die Teilnahme am Kreisspieltag in Kaiserstuhl. Die Nervosität war bei allen zu spüren.

In Kaiserstuhl angekommen, hat man sich vor Ort als erstes nach einem Sammelplatz umgesehen und die Umgebung kurz erkundet. Danach ging es auch schon los mit dem Startpfeiff!

Unsere fünf Mädchen, haben sich in der Disziplin des Grundspiels in acht Spielen bravourös geschlagen. Von Spiel zu Spiel bekamen sie mehr Selbstvertrauen und wuchsen zu einem eingespielten Team zusammen.

Die kurze Mittagspause wurde genutzt um den Bauch zu füllen und den Spielplatz zu erobern, bevor es mit den verbleibenden Spielen weiter ging. Man hat nochmals sämtliche Kräfte mobilisiert um das letzte Spiel zu gewinnen. Nachdem alle Spiele absolviert waren, gab es noch eine Stafette mit Stabübergabe, auch diese Herausforderung haben unsere Mädchen souverän gemeistert. Mit Hochspannung wartete man nun auf die Rangverlesung. Mit unserem Spiel wurde sodann auch angefangen und alle waren aus dem Häuschen als es hiess Mädchenriege Leuggern auf dem 3. Platz. Ein riesen Kompliment an alle Teilnehmende, ihr habt es grossartig gemacht! Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!





## Volg-Filiale Leuggern

Telefon 056 245 12 38

**Öffnungszeiten:**

**Montag – Samstag**

**06.30 – 20.00 Uhr durchgehend**

***Volg. Ist  
doch  
naheliegend.***



Wir empfehlen uns für Geschenk-  
körbe, Weingeschenpackungen  
und Käseplatten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Ihr Volg-Team Leuggern.



**Coaching und Prozessbegleitung**  
mit Britta Wackernagel

**Für mehr Klarheit und Tat-Energie**

Expertin für  
KMU im „RUZ“  
Raiffeisen-Unternehmer-  
Zentrum Schweiz

**RUZ**

- Standortbestimmung
- Ressourcen stärken
- Stressprävention
- Veränderungsprozesse
- Teamentwicklung

Tel. 056 250 00 14

5314 Kleindöttingen

[www.dw-pro.ch](http://www.dw-pro.ch)



## Aufruf / Leiterinnen gesucht!

(sk) Die Mädchenriege Leuggern wächst und wächst. Wir platzen aus allen Nähten und müssen fürs kommende Turnjahr eine geeignete Lösung finden. An dieser Stelle erfolgt ein kleiner Aufruf:

Durch die stetig steigende Anzahl der Mädchen sind wir auf Unterstützung angewiesen. Wer hat Lust und Zeit mit ein paar

quiriligen Mädchen eine Turnstunde zu begleiten oder gar zu gestalten und in einem gut funktionierenden Team mitzuwirken? Meldet euch einfach bei Alexa Felber, Tel. 056 246 17 49. Wir bieten abwechslungsreiche Spiele und Parcours an.

Mit turnerischem Gruss – das Leiterteam  
Alexa, Sandra, Corinne und Sarah



# S. Dietsche AG 5316 Leuggern

Telefon 056 268 63 00  
Telefax 056 268 63 01  
E-Mail [info@sdietscheag.ch](mailto:info@sdietscheag.ch)  
Internet [www.sdietscheag.ch](http://www.sdietscheag.ch)

Werkzeuge, Maschinen, Industriebedarf  
Service und Reparaturen von Maschinen



Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen,  
dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde,  
sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen  
ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken.  
Davon profitieren Sie und die Region.

**RAIFFEISEN**

## Vereinsreise Frauenriege

(rr) Am zweitletzten Samstag im August starteten wir zu unserer diesjährigen Vereinsreise Richtung Ostschweiz. Schon fast zum Standard gehörte der Königsklasse Bus der Firma Twerenbold Reisen. Kaum in Leuggern abgefahren, gab es bereits ein Gläschen Baileys zu geniessen, gesponsert und serviert von Helen. Es erinnerte einen irgendwie an das „Dinner For One“, wie sie das Tablett mit den Gläsern durch den Gang des Cars balancierte!

### Irrweg durchs Maislabyrinth

Nach einem Kaffeehalt im wunderschönen Städtchen Stein am Rhein ging es zum ersten Highlight der Reise, dem MAILA in Langrickenbach im Kanton Thurgau, dem grössten Maislabyrinth der Schweiz. Wir

wurden von einem der jungen Initianten des MAILAS informiert und instruiert, wie der 3400 m lange Irrweg am besten zu bewältigen sei. Einigen war das Labyrinth nicht ganz geheuer und sie machten sich Gedanken und rätselten, was denn passieren würde, wenn sie nicht mehr herausfinden sollten? „Macht euch keine Sorgen“, meinte der junge Mann „spätestens Mitte September wird das Feld geschnitten, dann würde man euch finden!“ Der Weg durchs Mais war jedoch für alle machbar und bereitete zudem viel Spass. Am Ende des Parcours konnten wir uns in der angegliederten Festwirtschaft verpflegen.

### Kulturelle Stadtführung durch St. Gallen

In der Zwischenzeit hatten sich auch die



letzten Nebelschwaden verzogen, und die Stadt St. Gallen empfing uns mit hochsommerlichen Temperaturen. Eine interessante Stadtführung stand auf dem Programm. Der Stadtführer, ein Holländer, der jedoch schon über 46 Jahre in St. Gallen wohnt, wusste uns mit seinen interessanten geschichtlichen Ausführungen und mit Details über die sehenswerten Fassaden der Häuser zu fesseln. Die Nachmittagssonne brannte erbarmungslos auf uns herab, und deshalb hätten wir gerne noch etwas über die St. Galler Bierbrauerkunst erfahren, aber dazu kam es leider nicht... Abgeschlossen wurde die Führung mit der Besichtigung der überaus wertvollen und wunderschönen Stiftsbibliothek. Alle waren sich einig: St. Gallen hat definitiv mehr zu bieten wie die Olma und Bratwürste!

Müde vom langen, aber abwechslungsreichen Tag wurden wir im Anschluss nach Wildhaus ins Hotel Sonne, unserem Übernachtungsort im Toggenburg gefahren. Im

originellen „Häxestübli“ (hiess schon vorher so) des Hotels genossen wir ein feines Fondue-Chinoise. Natürlich fehlte auch der bereits zur Tradition gewordene „Ramazotti“ nicht.

### **Hoch hinaus auf den Chäserrugg**

Am Sonntag hiess es zeitig aufzustehen. Nach einem ausgiebigen Frühstück teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Die Wandergruppe fuhr mit dem Sessellift von Wildhaus nach Oberdorf und dann weiter auf die Gamsalp. Dort startete die anspruchsvolle, ca. 2-stündige Wanderung auf den Chäserrugg, einer der sieben Churfürsten. Es mussten 600 Höhenmeter überwunden werden, und es ging am Schluss recht steil über grosse Gesteinsbrocken eine Geröllhalde hinauf. Es lohnte sich, unterwegs hie und da eine Pause einzulegen und die tolle Aussicht auf diverse Berggipfel und das Toggenburg zu geniessen. Auch wunderschöne Bergblumen gab es zu bewundern,



nur auf das Auftauchen der (versprochenen) Steinböcke hoffte man vergebens!

Die zweite Gruppe nahm es etwas gemütlicher und liess sich nach Unterwasser chauffieren, um von dort mit der Standseilbahn nach Iltios zu fahren. Mit der Luftseilbahn ging es weiter auf den Chäserrugg. Die imposante Bergstation, entworfen von den Stararchitekten Herzog & de Meuron, war schon von weitem sichtbar. Oben angekommen absolvierten einige ein Stück des Rundweges, den sogenannten Blumenweg. Die Aussicht vom Gipfel des Chäserruggs war an diesem herrlichen Spätsommertag schlicht atemberaubend.

Gegen Mittag hatten es dann die Wanderinnen auch geschafft und kamen ebenfalls auf dem Chäserrugg an. Nach einer gemütlichen Mittagspause führen alle zusammen mit der Luftseilbahn wieder hinunter nach Iltios. Für die Wanderlustigen stand anschliessend noch der Klangweg bis nach Oberdorf auf dem Programm. Die andere Gruppe genoss

weiterhin den Aufenthalt auf dem Iltios. Das Ständchen eines Alphorntrios trug das seine zum gemütlichen Beisammensein bei. Gegen Abend, nachdem alle wieder im Car Platz genommen hatten, hiess es das Toggenburg Richtung Zürcher Oberland wieder zu verlassen.

### Nachtessen am Greifensee

Im Restaurant Schifflände in Maur am Greifensee war auf der Terrasse für uns Platz reserviert. Wir wurden sehr freundlich empfangen, und am feinen Nachtessen gab es nichts auszusetzen. Im Gegenteil, es mündete allen ausgezeichnet!

Gegen 19.00 Uhr hiess es aufbrechen und den Heimweg ins Untere Aaretal antreten. Mit vielen schönen Erinnerungen ans Erlebte ging die tolle diesjährige Vereinsreise zu Ende. Vreni, unserer Organisatorin gebührt ein herzliches Dankeschön, alles hat perfekt geklappt, und die Reise war wie immer toll!



**Die ideale Kombination  
für den täglichen Bedarf!**



**METZGEREI  
LEBENSMITTEL**

**RITA UND WALTER BAUMANN**

Surbtalstrasse 1  
5312 Döttingen

Metzgerei 056 245 70 80  
Lebensmittel 056 245 70 50  
Fax 056 245 70 81



— LANDGASTHOF —  
**WEISSES KREUZ**

megura.ch



Willkommen  
in der  
guten Stube!



Landgasthof Weisses Kreuz, 5316 Gippingen, 056 245 13 10, [www.kreuz-gippingen.ch](http://www.kreuz-gippingen.ch)



# NEUE KOMPETENZEN. NEUE AARGAUER BANK.



Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, damit Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden und gut aufgehoben fühlen.

nab.ch

MEINE LÖSUNG.  NEUE AARGAUER BANK

## Turnprogramm der Frauenriege

### Oktober – Dezember

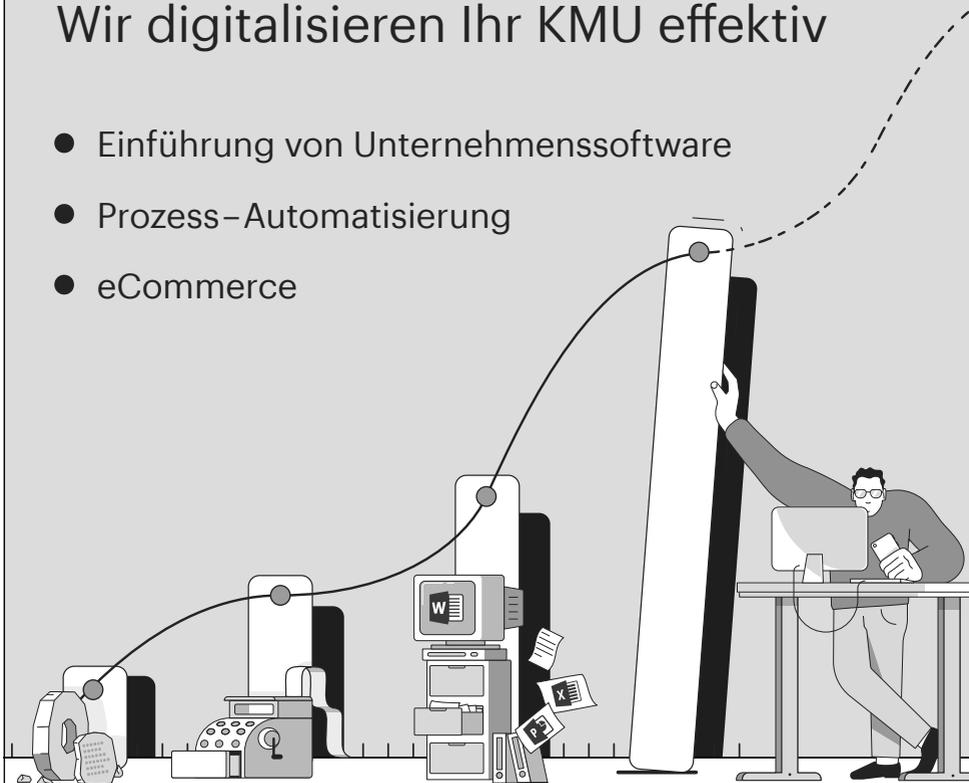
<u>Monat</u>	<u>Datum</u>	<u>Treffpunkt</u>	<u>Turnen</u>	
Oktober	3.	19:00	Turnen	Rest. Waldheim
	10.	kein Turnen	Metzgete	
	17.	19:00	Turnen	
	24.	19:00	Turnen	Helfereinsatz Halle belegt
	26. / 27.	Lotto / Insieme	Alle	
	31.	kein Turnen		
November	2.	Samstag		Theater
	7.	19:00	Turnen	
	9. / 10.	Samstag/Sonntag		Theater
	14.	19:00 Uhr	Turnen	
	15. / 16. / 17.	Frei. / Sams. / Son.		Theater
	21.	Donnerstag	Theater	Helfereinsatz
	22. / 23.	Freitag / Samstag		Theater
	28.	Weihnachtessen	Linde	Kleindöttingen
Dezember	5.	19:00	Turnen	
	12.	19:00	Turnen	
	19.	19:00	Grotte	
	26. – 2. Jan. 2020			Ferien



# Innovation für die digitale Zukunft

Wir digitalisieren Ihr KMU effektiv

- Einführung von Unternehmenssoftware
- Prozess-Automatisierung
- eCommerce



info@itegrity.ch  
+41 56 521 00 30

 **itegrity**  
www.itegrity.ch

## Der Sportverein Leuggern zum 100-jährigen Jubiläum am Eidgenössischen Turnfest

(me) Welch toller Zufall bescherte dem Sportverein Leuggern, dass im hundertsten Jubiläumsjahr auch gleich ein eidgenössisches Turnfest stattfindet – und dann sogar noch innerkantonal!

Quasi das Tüpfelchen auf dem i war dann noch der Zeitpunkt des Turneinsatzes am Donnerstag Abend. So konnte erst frisch und unverbraucht geturnt werden, um sich danach für weiter Belange am Turnfest zu interessieren.

Der SVL setzte sich in der Stärkeklasse 4 im Steinheben, Steinstossen sowie im Fachtest Allround in Szene. Die Gesamtnote von 24.45 war nicht dessen Glanzstück, doch schlecht wäre anders. Vor allem mit der Höchstnote 9 im Steinheben des 18kg Steines, konnte sicher eines der gesetzten Ziele

realisiert werden.

Neben den von vergangenen eidgenössischen Turnfesten her bekannten Wahnsinns-Festivitäten, war die Rückfahrt der Turner sicher eines der vielen Highlights des SVL an diesem Fest. Zum Jubiläum gönnt sich die Aktiven eine Nostalgie-Fahrt in einem alten Saurer Panoramawagen. So reisten die Turner am Sonntag in gelöster Stimmung mit maximal 70km/h von Aarau nach Leuggern, wo sie fulminant von der Gemeinde und den übrigen Leuggerner Vereinen empfangen wurden.

Die Erlebnisse am Turnfest berichtend, hielt Oberturner Kilian Schwere die obligate Ansprache und bedankte sich im Namen aller Vereinsmitglieder für den tollen Empfang und den Apéro!







# Felix Emmenegger AG



MINI SERVICE

## Windisch

Zürcherstrasse 27  
Tel: 056 460 00 70  
info-w@emmeneggerag.ch



## Hettenschwil

Gibristerstrasse 5  
Tel: 056 268 00 70  
info@emmeneggerag.ch



[www.emmeneggerAG.ch](http://www.emmeneggerAG.ch)

## Keine Lust zum selber kochen?



### Restaurant Waldheim

Rolf und Brigitte Vögele  
Gibristerstrasse 10  
5317 Hettenschwil

Tel. 056 245 15 70  
Fax 056 245 60 47

[waldheim-hettenschwil.ch](http://waldheim-hettenschwil.ch)

Mittwoch bis Sonntag geöffnet

## Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Sommerprogramm

(fo) Im Sommer nach dem Turnfest und dem intensiven Training nehmen es die Aktiven traditionell ein bisschen gemütlicher. In den Ferien herrscht Sommerprogramm. Von Minigolf über Kubb oder einfach

gemütliches Beisammensein, alles hat seinen Platz. Diese Jahr musste auch noch der Nachwuchsbaum bei Marolfs abgebaut werden. Die Aktiven sind für alles zu haben!





Herzlich willkommen im  
gemütlichen Dorfbeizli im  
Herzen von Hettenschwil.

Restaurant zur Post Hettenschwil  
[www.poestli-hettenschwil.ch](http://www.poestli-hettenschwil.ch)

**Hier könnte Ihr Inserat  
Aufmerksamkeit erregen!!!**

**SCHWERE**

Holz für Generationen

Hans Schwere, Sägewerk und Holzhandel AG, 5316 Leuggern  
[www.schwereag.ch](http://www.schwereag.ch)



## Impressionen Kreisspieltag Kaiserstuhl







**Keller Walter** | Velos Motos

5314 Kleindöttingen | Tel. 056 245 58 55

5304 Endingen | Tel. 056 242 14 85

Verkauf | Reparaturen | Bekleidung

## **Das führende Fachgeschäft im Unteren Aaretal und Surbtal!**

*Grösste Auswahl an Velozubehör und -textilien*

  
www.kewa-rad.ch | info@kewa-rad.ch



Wir  
gestalten  
und  
drucken

**Bürli**



Druck  
Kommunikation  
Medien

5312 Döttingen  
Tel. 056 269 25 25  
buerli@buerliag.ch

## Die Volleyball-Ladies unterwegs im Puschlav

(et) Im Jubiläumsjahr wollten wir eine besondere Reise realisieren. Käthi hatte die blendende Idee uns die Heimat ihrer Mutter Rita zu zeigen, wo sie in ihrer Kindheit jeweils ihre Sommerferien verbrachte.

So starteten wir am Samstag vor 7 Uhr zu Zehnt mit Rollköferli und einem Tagesrucksack. Käthi verbrachte schon ein paar Tage in San Carlo um Vieles für uns vorzubereiten. Im Zug wurde schon fleissig «gedogt» und geschwätzt. Im Gegensatz zu anderen Jahren waren wir auf der Fahrt Lychee abstinent und haben uns dafür über den «fliegenden» Kaffeeservice gefreut. Sind wir jetzt älter oder einfach nur vernünftiger geworden? Um 11.33h hatten wir unser Etappenziel Ospizio Bernina erreicht, wo uns Rita und

Käthi in Empfang nahmen. Wir durften unsere Bagage der lieben Rita ins Auto laden. Mit leichtem Gepäck gings dann auf die erste Wanderung. Auf dem Ospizio lag noch fleckenweise Schnee, es gab ein Wolken-sonnengemisch. Es war wunderschön dem Lago Bianco entlang zu laufen.

Inmitten von Alpenrosen mit Blick auf die verschneiten Berggipfel gabs unterwegs einen feinen Imbiss aus dem Rucksack von Käthi. Unglaublich, was unsere Organisatorin so alles herzauberte. Da gabs spezielles Puschlaver Ringbrot, Salamettli, Käse, Cherry Tomaten, Orangensaft, Mineralwasser und Wein. Somit ist auch klar, dass bis dahin nicht alle einen leichten Rucksack rumbuckelten.



Frisch gestärkt wanderten wir durch wunderschöne Landschaft nach Alp Grüm. Unterwegs sahen wir viele Enziane, überall blühende Alpenrosen und viele andere schöne Pflanzen.

Von dort fuhren wir mit der Räthischen Bahn nach Cavaglia.

Es gab eine Führung durch den Gletschergarten mit viel Hintergrundinformationen zur Entstehung der Alpen. Wir entdeckten viele Gletschermühlen. Da waren zum Teil richtige Kunstwerke in den Stein geschliffen. Kurz vor 18Uhr kamen wir in Poschiavo an. Als nächste Aktivität stand das Abendessen auf dem Programm. Im Ristorante Albrici war draussen schön für uns getischt, aber Petrus wollte endlich seine Wolken leeren. So wurde uns ein gediegener Saal zugeteilt, wo wir alle an einer runden Tafel Platz hatten.

Die meisten von uns bekamen einen feinen Aperolspritz, um die Zeit bis zum Essen zu überbrücken. Aber Regina weigerte sich und meinte zum verblüfften Ober, sie nix Alkohol....CATHOLICA !!! (Das war DER Lacher des Abends!)

Einige bestellten hiesige Spezialitäten oder auch Pizza und Lasagne. Es war reichlich und fein. Das Personal war superflott. Anschliessend gabs einen ca halbstündigen Verdauungsmarsch nach San Carlo.

Dort wartete Rita schon auf uns. Fertig Ruhe. Zimmerbezug. Am Abend wurde noch lange gedogt, gespielt und geredet.

Am Sonntag gabs ein feines Zmorgä. Sogar mit selber gebackenem Zopf von Käthi. Eigene Konfi, Joghurt, Früchte, Käse. Fast wie im 4 Sterne Hotel. Noch Rüübli schälen, Brötli für den Lunch streichen und los. Von San Carlo nach Sfazü. Und von dort mit bestelltem kleinem Postauto nach Lungaqua. Heute ging's zum Saoseo See. Die Wanderung war sehr idyllisch; Durch den Wald. Dieser Wald war voller blühenden Alpenrosen. So schön. So habe ich das

noch nie gesehen. Dann Ankunft am türkisblauen Saoseo See. Am Ufer wieder die Alpenrosen. Das Bild war so kitschig schön. Fast unreal.

Der See hat glasklares Wasser, sodass man die Baumstämme auf dem Grund liegen sieht. Sehr speziell. Und das Wasser sei sehr kalt, hat Trudi gesagt. Sie muss es wissen, denn sie hat darin rum gekneipt. Nach langer Pause gings dann runter nach Sfazü. Neben dem Wanderweg hatte es immer wieder glasklare Bächlein oder schon Flüsse. Und es blühten überall viele Wildblumen. Und wenn Silvia dabei ist, kennt man nachher gaaaaanz viele neue Blümchennamen.

Das Mittagessen nahmen wir auf einem grossen Stein ein. Das haben wir dann etwas gekürzt, weil die Gewitterwolken rasant näher kamen. Die letzte halbe Stunde sind wir dann ziemlich verregnet worden. Aber in Sfazü kam die Sonne schon wieder zum Vorschein.

In San Carlo hielten Käthi und noch ein paar Wagemutige ihre Füsse in den sehr sehr kalten Brunnen. Käthi meinte: Das haben sie immer gemacht nach ihren Tagesaktivitäten. Das tat gut.

Bei Rita gabs dann für Alle zur Belohnung einen Aperol Spritz. Zum Znacht kochten wir Spaghetti mit Gorgonzola- oder Tomatensauce. Mit einem feinen Glas Wein. Wir wurden nach Strich und Faden verwöhnt. Während dem Abendprogramm (dogen was denn sonst?...und andere Spiele),gabs Kaffee und selbstgebackene Guätzli.

Am Montag spazierten wir nach dem Frühstück nach Poschiavo. Mittagessen einkaufen. Mit dem Zug nach Le Prese. Von dort wanderten wir um den Puschlaversee. Irgendwo machten wir noch ein längeres Picknick am Seeufer. Von La Prese wieder mit dem Zug nach Poschiavo. Da wir noch etwas Zeit hatten, gönnten wir uns auf der schönen Piazza von Poschiavo ein kühles Getränk. Danach bekamen wir eine Führung durch



# DRINK4YOU

## GETRÄNKEHANDEL

Tel. 056 245 18 70 oder 076 535 99 77  
5316 Gippingen drink4you@gmx.ch

Festservice - Abholmarkt - Hauslieferung - Gastronomieservice

Caroline Meier + Daniel Müller  
Patricia + Philipp Hauenstein



Mineralwasser  
Bier + Wein  
Softdrinks



*Nail Mobil*  
*Andrea Viazzoli*

*traumhafte nägel.....*  
*.....bei ihnen zu hause*

*andrea.viazzoli@bluewin.ch*

*Nätel 076 334 01 10*

Das etwas andere Geschenk



**Wir bieten feine Produkte aus Haus,  
Hof und Garten an.**

**Firmenpräsente und Geschenkkörbe stellen wir  
gerne nach Ihren Wünschen zusammen.**

Wir bieten auch Apéros oder Kuchenbuffets an.

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. von 8,00 – 18,00 Selbstbedienung  
Bestellungen und / oder persönliche Beratung bitte Voranmelden.

Heidi Kalt , Hofladen , Schlatterstrasse 6 , 5316 Fehrental Tel. 056 / 245'13'13

# Auto Meier AG

Hauptstrasse 253  
5314 Burlen  
Kleindöttingen  
056 245 18 18

Neuwagen und gepflegte Occasionen  
günstiger als Sie denken!



das schöne Dorf. Wir hörten viel Interessantes, viele alte Geschichten und Erzählungen und sahen sehr gepflegte Gärten.

Nach dem vielen Erlebten, freuten wir uns auf ein feines Essen. Zuerst genehmigten wir uns in der Gartenbeiz einen Apéro und dann ging es in das moderne Albergo Croce Bianca. Das Essen war sehr stilvoll angerichtet und sehr gut. Schön war, dass Rita sich an diesem Abend zu uns gesellte. Nach dem Essen walking nach San Carlo. In der Küche am grossen Tisch wurde wieder bis lange in die Nacht gespielt und geredet.

Am Dienstag ging es nach dem Frühstück leider schon wieder Richtung Aargau.

Das Puschlav zeigte sich während unserer Reise von seiner besten Seite.

Dies war für mich persönlich die schönste Damenriegenreise. Die toptt sogar die

2tägige Segelschiffreise auf dem Lago Maggiore und auch die 2 Tage Tessin mit Wanderung im auch sehr schönen Verzascatal.

Im Namen von allen Volleball-Ladies möchte ich mich nochmals herzlich bei Rita bedanken. Es war sehr schön bei dir und wir haben uns sehr wohl gefühlt. Merci viel Mal. Das wir Alle privat bei dir nächtigen durften, war alles andere als selbstverständlich und natürlich genial. Danke für deine Gastfreundschaft plus!

Und an Käthi. Das hast du TOP gemacht. Merci für deinen riesigen Aufwand für uns. Das war so toll organisiert. Du bisch diä Beschüt !

Danke, merci, gracias, thank you , obrigada, grazie



# Unser Angebot

- Fitness- Club mit kompetenter Beratung
- Group Fitness- Kurse (Body Pump, Zumba, Body Art, Rückenschule und vieles mehr)
- Slim Belly / Slim Legs
- Magnetresonanztherapie im Fitness- Club
- Personaltraining
- Solarium
- Stoffwechselfmessungen mit Ernährungsberatung
- Massagen Ganzkörper/Teilkörper
- Kinderhort
- 6 Tennisplätze mit zwei verschiedenen Belägen
- Tennisschule
- Badmintoncourt
- Bistro



**sportcenter**  
leuggern

Härdelestrasse 3, 5316 Leuggern - [www.scl.li](http://www.scl.li) - 056`269 10 40

## Volleyball-Meisterschaft des Kreisturnverbandes Zurzach 2019/2020

In wenigen Tagen beginnt schon wieder die Volleyball-Meisterschaft des Kreisturnverbandes Zurzach. 26 Mannschaften, eingeteilt in die Gruppen A, B und C, kämpfen um den Kreismeister oder um den Aufstieg in die höhere Gruppe.

Leuggern spielt in der Gruppe C und will beweisen, dass der grandiose 3. Rang am Kreispieltag in Klingnau keine Eintagsfliege war. .

Hier die Spieldaten der laufenden Meisterschaft:



### Spielpläne der Männerriege Luggere

Datum	Spielort Spielbeginn	Spiele
Montag, 28. Oktober 2019	Leuggern 20.15 Uhr	Leuggern – Leuggern –
Mittwoch, 6. November 2019	Leibstadt 20.15 Uhr	Leuggern – Leuggern –
Montag, 25. November 2019	Kleindöttingen 20.15 Uhr	Leuggern – Leuggern –
Mittwoch, 4. Dezember 2019	Leibstadt 20.15 Uhr	Leuggern – Leuggern –

Mit heutigem Datum sind erst die Spieldaten bekannt, aber noch keine Paarungen.



Die Spieler freuen sich immer, wenn einige Fans ihre Spiele unterstützen und mitfiebern. Am 28. Oktober 2019 wird in der Leuggemer MZH gespielt. Und am 25. November 2019 in Kleindöttingen, wo immer eine kleine Festwirtschaft angeboten wird.

# Sprinter: Vor 25 Jahren



Ach ja,  
die gute  
alte Zeit

(kr)

## **Plauschturnen der Lüggener Turnvereine (Freitag, 19. August 1994)**

Auf dem Turnhallenparkplatz treffen sich 40 Vereinsmitglieder aller Riegen (TV, Damenriege, Frauenriege, Männerriege). In gemischten Vierergruppen muss ein Parcours mit dem Velo abgefahren werden, der durch vier Posten aufgelockert wird. Nach den Velostrapazen warten in der Badi Full schon ein paar Kollegen auf die Ankömmlinge, und es werden feine Grilladen und reichhaltig Süffiges abgegeben. Erst gegen Mitternacht treten die Meisten den Heimweg an, wobei zu erwähnen ist, dass etliche noch einen Abstecher in die dannzumal noch legendäre und immer bumsvolle Felsenbar machen.

## **Handball (Wintermeisterschaft 1994/1995)**

Mit vielen Veränderungen starten die drei gemeldeten Lüggener Mannschaften in die 50. Badener Hallenmeisterschaft.

Leuggern 1 (2. Liga): Nach dem Rücktritt von Trainer Beat Kalt hat man mit Bernhard Zimmermann und Marco Bodmer zwei echte Cracks anstellen können. Diese beide haben lange mit dem TV Klingnau in der Nationalliga B gespielt. Dies hat einige Klingnauer Spieler motiviert, bei Lüggere 1 mitzuspielen. Das Trainergespann kann ein Kader von 16 Spielern präsentieren: Torhüter Roger Wermelinger und Christoph Eggenberger, Feldspieler Guido Baldinger, Adrian Binkert, Peppi Callabretto, Enzo Caruso, Thomas Kohler, Dimitros Meier, Alfred Rhyner, Beat Rohner, Adrian Schweizer, Daniel Schweizer, Alex Urben, Markus Vögele, Daniel Zimmermann und Philipp Zimmermann.

Leuggern 2 (4. Liga): Auch hier steht mit Beat Meier ein neuer Trainer an der Spitze. Er verfügt ebenfalls über ein grosses Kader von 14 Spielern. Die Vorbereitungsphase hat super begonnen, haben sie beim Würenlinger Turnier (2. – 4. Liga) doch den hervorragenden 2. Rang erzielt.

Junioren: Seit 3 Jahren ist Enzo Caruso für die Trainings verantwortlich. Er macht sehr gute Arbeit und möchte möglichst viele Junioren fördern, damit sie dann auch bald einmal in unserem Fanionteam mitspielen können.

# Nostalgie par excellence

## Vereinsreise Frauenriege (27./28. August 1994)

Bei strahlendem Sonnenschein treffen sich 23 Frauen zur zweitägigen Vereinsreise, die sie nach Grindelwald führen wird. Bei Bilderbuchwetter wird zu Fuss von der Firststation Richtung Grosse Scheidegg gewandert. Am Sonntag reist die Frauenriege weiter nach Interlaken. Mit dem Schiff geht die Reise bis Brienz, ehe die Bahn die illustre Frauenschar wieder nach Hause bringt.

## Kreisspieltag Endingen (11. September 1994)

Mit 12 Aktivturnern nimmt der TV Leuggern am Kreisspieltag teil. Es werden die vier Disziplinen Korbball, Fil Rouge, Pendelstafette und Seilziehen absolviert. Beim Seilziehen zeigen die Lüggenmer, dass sie weitaus die stärksten Männer in ihren Reihen haben. In der Gesamtrangliste brillieren sie mit dem guten 4. Rang von 12 Mannschaften.

## Turnerreise Turnverein (17./18. September 1994)

Pius Gassmann, Organisator der diesjährigen Reise, kann 24 wanderhungrige Aktive willkommen heissen. Eine ausgiebige Wanderung mit vielen Höhenmetern führt zur Ibergergg-Passhöhe. Auch am 2. Tag werden bis zur Bergstation der Hoch-Ybrig-Seilbahn einige Aufstiege überwunden. Wettermässig ist alles dabei: Regen, Schnee, Wind und teilweise sogar ein Sonnenstrahl.



Die fleissigsten Jugendriegler mit Jugitrainer Peter Ringle: Michel Kalt, Fabian Rüdisühli, Raphael Vögeli, Damian Vögeli



Unsere beiden Handball-Schiedsrichter Hanspeter Kurzbein (links) und Marco Bodmer (rechts)

**STELLEN  
OHNE  
GRENZEN**

... für Temporär- oder Feststellen,  
denn Ihre Zukunft ist es wert.

**Atlas Personal bietet  
interessante und  
lukrative Einsätze für  
gelernte oder erfahre-  
ne Berufsleute.**

**Rufen Sie uns an oder kommen Sie vor-  
bei. Ihre aussagekräftige Bewerbung  
beantworten wir mit einem attraktiven  
Stellenangebot.**

**ATLAS**  
PERSONAL

5314 Kleindöttingen  
Hauptstrasse 5  
Telefon 056 245 81 00  
[www.atlas-personal.ch](http://www.atlas-personal.ch)

## Ein herausragendes Naturerlebnis

(vl) Walti Lanz hatte in den Sommerferien eine Führung durch die Altholzinsel auf dem Achenberg organisiert. Der rund zweieinhalbstündige Rundgang wurde angeführt von Förster Felix Stauber. Natürlich musste der Förster für seine kundige Führung entschädigt werden. Obwohl die Teilnahme also nicht gratis war, trafen sich doch acht Männerriegler mit vier Ehefrauen auf dem Parkplatz des Achenbergs. Felix Stauber begrüßte die Schar und stellte zuerst den Forstbetrieb Studenland vor. Dann ging es los. Nach ein paar hundert Metern hielt er auf einer Lichtung an. Hier wurde im Auftrag der Zurzacher Ortsbürger ein Keltischer Baumkreis angelegt. Interessant. Stauber informierte über die zugrundeliegende

Mystik, die gepflanzten Bäume und deren Bedeutung. Was gab es? Buche, Eiche, Eberesche. Das war vorhersehbar. Bei der Zypresse und der Olive aber begann sich die Stirn des kritischen Sprinter-Reporters zu runzeln. Importierten die Kelten vor über 2000 Jahren wirklich schon diese Bäume aus Bella Italia? Wenig wahrscheinlich, aber nicht unmöglich. Endgültig ungläubwürdig wurde es aber bei der Zeder und der Feige. Der interessierte Zuhörer begann wahrhaftig an den alten Kelten zu zweifeln. Der Förster liess sich aber keine eigene Meinung zur vermuteten Esoterik entlocken und meinte nur, dass der Kreis in ein paar Jahren sehr schön aussehen werde. Dem konnten wir unbedingt zustimmen. Und die damit



# Mach mit – bleib fit! Turnstunden für Erwachsene

Sportverein	Step/Pilates		Montag, 19.15 Uhr	Turnhalle Gemeinde
Sportverein	Volley		Montag, 20.30 Uhr	Turnhalle Gemeinde
Männerriege	Senioren	Sommerzeit	Montag, 19.30 Uhr	Turnhalle Bezirksschule
Männerriege	Senioren	Winterzeit	Montag, 19.00 Uhr	Turnhalle Bezirksschule
Männerriege	Jungsenioren	Sommerzeit	Montag, 20.30 Uhr	Turnhalle Bezirksschule
Männerriege	Jungsenioren	Winterzeit	Montag, 20.00 Uhr	Turnhalle Bezirksschule
Sportverein	Aktive		Donnerstag, 20.15 Uhr	Turnhalle Bezirksschule
Frauenriege			Donnerstag, 20.00 Uhr	Turnhalle Gemeinde

## SPRINTER-Beiträge

Damit der Sprinter aktuell bleibt, brauchen wir unbedingt Inputs. Bilder, Beiträge, Klatsch, alles was so läuft, von Veranstaltungen, Versammlungen etc.

Schickt eure Beiträge an den Sprinter-Redaktor.

Bilder bitte immer in Originalauflösung beilegen.



Goldschmiedeatelier  
Stefan Meier  
Brüelstrasse 3 A  
5312 Döttingen  
Tel. 056 245 18 10  
ste\_meier@freesurf.ch  
www.goldschmied-meier.ch

- ALFEX - UHREN
- BATTERIE - WECHSEL
- LEDERBÄNDER
- SCHMUCK IN GOLD,  
SILBER, STAHL, TITAN
- EINZELANFERTIGUNG

## Für Ihre Malerarbeiten



**MALERGESCHÄFT ERNE DOMINIK**

Fassaden  
Renovationen  
Umbauten und Neubauten  
Fugenlose Bodenbeschichtung (Naturfloor)

ETTENRIEDWEG 2 | 5316 LEUGGERN  
MOBILE 079 360 51 48 | PRIVAT 056 288 05 04  
www.maler-erne.ch

Innovativ

Kreativ

verbundenen Geschichten und Horoskope kann ja jeder für sich selber glauben oder aber als Humbug betrachten. Weiter ging's. Nach etwa einem Kilometer bog Stauber vom Waldweg ab in einen schmalen Pfad. Unterwegs zeigte er uns einen Malbaum, an dem sich die Wildschweine nach dem Suhlen den Dreck abkratzen. Wichtig sei vor allem, diesen Baum stehen zu lassen, auch wenn er bereits am Absterben ist. Denn wenn der Baum weg ist, wählen die Schweine einfach einen anderen. Wenig später waren wir im jenem Teil des Waldes, in dem die Natur während Jahrzehnten sich selbst überlassen wird. Die Altholzinsel besteht seit 25 Jahren. Hier werden keine Bäume gefällt und keine Aufräummassnahmen umgesetzt. Alles wird sich selbst überlassen. Für uns war dieser Ort der wirklich mystische Platz. Tote Bäume liegen moosbewachsen herum. Aus den morschen Stämmen spriessen Pilze und Jungpflanzen. Unser Führer

informierte uns zuerst, dass Menschen hier eigentlich wenig erwünscht und die Zahl der Führungen deshalb sehr eingeschränkt seien. Wir fühlten uns schon fast als Pioniere. Dann referierte Stauber über die Ziele der Altholzinsel und deren Bedeutung für die Umwelt. Er zeigte uns beispielsweise einen Hirschkäfer und erklärte, dass dessen Larven sich während 5 bis 6 Jahren in einem toten Eichenbauch aufhielten. Räumt man nun alle umgestürzten Eichen weg, vernichtet man damit alle Nachkommen des Käfers. Er räumte mit manchen Fehlteilen auf, die wir von unseren Eltern oder Grosseltern erzählt bekamen. Etwa, dass Efeu an den Bäumen schädlich sei. Die Informationen waren interessant und die Diskussion darüber fast endlos. Irgendwann mahnte der Organisator aber zum Aufbruch. Schliesslich wollten wir im Restaurant noch unseren Durst stillen.



Über 20 Jahre die Profis in der Region

# Urs Güller



**Fernseher • Multimedia • Sat**

Hauptstrasse 25 • 5312 Döttingen • Telefon 056 250 06 50 • [www.guellerurs.ch](http://www.guellerurs.ch)

- Spezialist für Satellitenanlagen
- Eigene Reparaturwerkstatt
- Netzwerkinstallationen
- Kompetenter Service
- TV-Wandmontagen
- Mietanlagen

**NEU**  
**Multimedia-**  
**Bauplanung**

- Hilfestellung bei SwisscomTV
- Hilfestellung CablecomTV
- Spectral Fernsehmöbel
- Heiminstallationen
- Verkaufslokal
- Multiroom



## Werkzeugtechnik & Schärfservice

Eidgenossenhäuser 2 / Hagenfirst  
CH - 5317 Hettenschwil

Fon +41 (0) 562 453 875  
Fax +41 (0) 562 453 874

Für:

- Industrie &
- Handwerk
- Gastronomie
- Haushalt & Hobby

Sie wollen es scharf?

Dann sind wir Ihr Partner!

Wir schärfen & verkaufen Werkzeuge für die  
Metall-, Holz- & Kunststoffbearbeitung.

Fertigung von Sonderwerkzeugen  
nach Ihren Wünschen.

[www.schaerferei-vogel.ch](http://www.schaerferei-vogel.ch) / [info@schaerferei-vogel.ch](mailto:info@schaerferei-vogel.ch)

## Mit dem Pflegeheim am Gadefäscht

(v1) Auch dieses Jahr nahm die Männerriege den Weg vom Pflegeheim Leuggern zum Hetttschbeler Gadefäscht unter die Füsse. Oder man sollte sagen „unter die Räder“. Denn wieder schob jeder Männerriegler einen Rollstuhl. Damit leisten die Turner einen kleinen Sozialeinsatz und ermöglichen den (mehrheitlich weiblichen) Bewohnern des Pflegeheims den Besuch dieses unterhaltsamen Abends in Ruedis Schüür. 13 Rollstühle, ein Rollator und ein Velo waren es diesmal. Und genau zwölf Turner und zwei Ehefrauen standen rechtzeitig bereit.

Weil auch die Moni, die für die Männerriege zuständige Mitarbeiterin des Spitals, einen Rollstuhl schob, reichte es gerade. Die Stimmung am Fest war ausgezeichnet. Den Gästen gefiel es ausserordentlich. Logisch, denn der Wein und die Würste schmeckten wunderbar. Ermöglicht wurde dieser heitere Abend auch durch einen Sponsorenbeitrag der hiesigen Sägerei, die aus Anlass ihres 100-Jahr-Jubiläums den Besuch des Fests unterstützte. Besten Dank, Dani. Wenn's gesägt sein muss, lassen wir nur bei dir sägen!



TRENDBLÜTE  
Blumen & Accessoires

Kreativ und individuell,  
von Herzen für Sie!



Trendblüte  
Karin Gassmann  
Hauptstrasse 33  
5316 Leuggern  
Telefon 056 246 05 24  
leuggern@trendbluete.ch  
www.trendbluete.ch



**K.VÖGELE**  
Hoch+Tiefbau AG

**Steiächerweg 12**  
**5316 Leuggern**  
**Tel. 056 246 16 62**  
**www.kvoegele.ch**  
**kontakt@kvoegele.ch**



Tanzschule  
**Treffpunkt**

Tanzschule Treffpunkt  
Hauptstrasse 20 · 5312 Döttingen  
Tel. 056 245 30 30

Sabrina Indelicato  
www.tanzschule-treffpunkt.ch  
info@tanzschule-treffpunkt.ch

## Geburtstagsfest

(vl) Man kann die Feste feiern wie sie fallen. Oder man hat einen Grund dazu. In der Männerriege ist ein Geburtstag immer ein Grund für eine Feier. Heuer stand nicht nur ein, sondern sehr viele runde Geburtstage an. Die Jubilare gründeten ein OK mit dem Ziel, eine aussergewöhnliche Party zu organisieren. Vor jeder Feier muss jedoch immer viel Arbeit geleistet werden. Dabei ist es nicht nur in der Männerriege üblich, dass die Ehefrauen die unsichtbare Hintergrundarbeit leisten. Das taten sie natürlich auch diesmal. Am Fest selber sind diese Frauen dann oft nicht mehr dabei. Das ist meistens auch in der Männerriege üblich. Diesmal aber sollte das anders sein. Die Geburtstagskinder dankten ihren Partnerinnen, indem sie diese ebenfalls zur Feier einluden. Wer gehörte also zu den Organisatoren? Es waren:

**60 Jahre**

**65 Jahre**

**70 Jahre**

**75 Jahre**

**80 Jahre**

Elsbeth und Kurt Knecht, Marcel Stierli (Anette war leider entschuldigt)  
Ankica und Beat Berends, Angie und Ruedi Emmenegger. Brigitte und Hudi Ringgeli, Jacqueline und Hans Brechbühler, Yvonne und Georg Erne  
Heidi und Alois Flühler  
Agnes und Fridel Bottlang, Irene und Ruedi Hauser  
Lorly und Gilbert Brack

Wie man sieht, gehörte auch der bekannte Festhallenbesitzer aus Hettenschbel zu den Gastgebern. Es lag also nahe, die Fete in seiner blumengeschmückten Festhütte auszutragen. Hier wurden die Gäste richtig verwöhnt. Es fehlte an nichts. Als Vorspeise gab es eine kalte Platte mit exzellenten Fleischspezialitäten (Carpaccio, Trockenfleisch, Schinken, Mortadella, diversen Salmis usw.), Käse und Salat. Mancher stellte sich bereits hier zweimal an. Der zweite Gang bestand aus Filet im Teig mit einem Gemüsebouquet. Hervorragend, was unser Hauslieferant Baumann hier wieder angefertigt hat. Zu Trinken gab's Wein und Kündig-Bier vom Fass. Die Gäste wurden umfassend verwöhnt. Dazu gehörte auch das umfangreiche Dessertbuffet. Wobei der Präsident der Männerriege zu Beginn ausrechnete, dass es für jeden genau 1,9333 Portionen Patisserie



Mir lübed Nöchi

ASANA  
Spital Leuggern

Für ein gesundes Zurzibiet



Asana Gruppe AG · Spital Leuggern

Kommendeweg 12 · 5316 Leuggern · Tel. 056 269 40 00 · [www.spitalleuggern.ch](http://www.spitalleuggern.ch)

NEU

  
**2Rad4You**

Das Schweizer Mofa Serviceportal

[www.2rad4you.ch](http://www.2rad4you.ch)



gebe. Die Rechnung war wohl etwas ungenau. Denn obwohl alle aufrundeten, blieben am Ende doch ein paar Stücke übrig.

Es war wirklich ein gelungener Abend. Alle Gäste bedanken sich bei den Spendern, siehe oben. Das war einmalig.



## Kreisspieltag in Klingnau: Lüggere grandios

(kr) Am 18. August 2019 fand bei schönstem Sommerwetter der Kreisspieltag des Kreisturnverbandes Zurzach statt. Die Frauenriege Klingnau hatte den Anlass bestens organisiert.

Die Sportler und Sportlerinnen mussten an diesem Sonntagmorgen früh aus den Federn. Anpfiff war bereits vor halb neun Uhr in den Disziplinen Volleyball, Indica und Schnurball. Im Volleyball kämpften 10 Mannschaften der verschiedenen Männerriegen um den Tagessieg. Lüggere musste zum Startspiel gegen die Tegerfelder in die Hosen. Diese wurden ganz klar geschlagen. Das 2. Spiel gegen Wunschgegner Kleindöttingen verlief ähnlich. Den lieben Nachbarn wurden die Ohren langgezogen und sie hatten nicht den Hauch einer Chance. Auch die Mannschaft aus Leibstadt wurde bezwungen, wenn auch deutlich knapper.

Mit drei Siegen wollten die Lüggerer auch das letzte Gruppenspiel gegen die starken Schneisinger gewinnen. Mit etwas Pech verbuchte der Gegner aber in der Schlusssekunde einen Ball zum Schlussstand von 15 : 15. Als Gruppensieger in der Gruppe B warteten nun aber starke Kaliber auf die Lüggerer: Die Mannschaften aus Full und Schneisingen 1 waren zwei Nummern zu gross. Beim anschliessenden Rangverlesen glänzten aber die Äuglein von Coach Georg trotzdem. Man staune:

1. Männerriege Full
2. Männerriege Schneisingen 1
3. Männerriege Lüggere

So konnte ein weiterer schöner Kreisspieltag unfallfrei und einwandfrei organisiert zu Ende gehen.



## ***Chässtübli Monika***

Raclette & Fondue

Donnerstag bis Sonntag ab 17.00 Uhr  
oder nach telefonischer Absprache

**Monika Erne**  
Mandacherstrasse 2  
5317 Hettenschwil

Tel. 056 245 28 69 / Fax 245 89 12

[www.erne-hettenschwil.ch](http://www.erne-hettenschwil.ch)



## **Remo Erne Maschinenbetrieb**

[e.landmaschinen@bluewin.ch](mailto:e.landmaschinen@bluewin.ch)

5317 Hettenschwil  
Mandacherstrasse 2



Telefon: 056 245 89 10

Fax: 056 245 89 12

Mobile: 079 222 05 29



## Sommerprogramm Kegeln und Petanque

(vl) Während den Schulferien wurden wieder zwei Anlässe organisiert, die den Zusammenhalt, aber auch die Fitness etwas stärken sollten. Für Junge mag Kegeln und Petanque als Fitnessstraining skurril erscheinen. Für die alten Knochen mancher Männerriegler waren die Kniebeugen bei den Kugelabgaben aber doch ein kleines Turnprogramm. Das gleiche könnte man auch vom Bierhumpenheben im Anschluss an die beiden Anlässe behaupten.

Mitte Juli fuhr man zum Kegeln in den grossen Kanton nach Dogern. Die meisten fuhren mit dem Auto nach Leibstadt und marschierten eine halbe Stunde zum Zielort. Zwei benützten das Velo und zwei wählten den Umweg über den Stau in Koblenz. Der Organisator hatte mit einem Grossaufmarsch gerechnet und deswegen 25 Personen angemeldet. Gekommen waren aber nur zehn. Ein Termin an einem Nachmittag passt halt nicht jedem. Die Resultate des Kegeln waren durchgezogen. Nicht jedem gelang jeder Wurf. Doch das eine oder andere Baabeli konnte doch beklatscht werden. Ein Kranz aber gelang niemandem. Es wurden zwei Runden gespielt. Die Ergebnisse sind zweitrangig. Zu erwähnen ist aber, dass der Letztplatzierte der ersten Runde und der Sieger der zweiten Runde identisch waren. Man sieht also, vieles hängt vom Zufall ab. Beim abschliessenden Essen wurde deshalb noch lange über das „wenn, hätte und wäre“ diskutiert.

Auch der zweite Anlass des Sommerprogramms wurde von Toni Erne organisiert. Der umtriebige Leiter der Seniorengruppe hatte den Platz in Mettau sauber vorbereitet, genügend Getränke bereit- sowie Tische und Stühle aufgestellt. Im Gegensatz

zum Kegeln war aber noch eine kleine Instruktion nötig. Danach wurden Teams à drei Mann gebildet. Auch hier wurden zwei Runden gespielt. Weil ein Spiel aller Teams gegeneinander nicht möglich war, wurden die Gegner wie beim Schwingen vom Kampfgericht zugeteilt. So mussten die Teams der Profigolfer Werni und Walti in der ersten Runde gegeneinander kämpfen. Die an leichte Bälle gewohnten Golfspieler kamen mit den schwereren Kugeln aber nicht wirklich zurecht. Die siebringenden Punkte erzielten andere, wobei hier besonders der Stierli herausragte. Am Schluss gewann das Team Lanz/Röther/Stierli knapp vor Bottlang/Erne/Hauser (zur Präzisierung: 2 x Ruedi). Beide Equipen gewannen beide Spiele, die Erstplatzierten aber mit etwas mehr Abstand.

Das Petanque zählte zur Jahresmeisterschaft. Zu dieser zählt auch das Würfeln und Jassen. Diese beiden Aufgaben wurden in den Pausen durchgeführt. Beim Würfeln galt es, eine möglichst hohe Hausnummer zu würfeln. Beim Jassen mussten Karten abgehoben werden. Diese wurden addiert. Das Ziel war, möglichst nahe an 50 Punkte zu kommen. Wer aber über 50 Punkte erreichte, schrieb einen Nuller. Von denen gab es viele. Männerriegler sind halt Gambler und pokern gerne hoch. Das kennt man. Die Ergebnisse wurden nicht bekannt gegeben. Diese bleiben geheim, bis alle Wettbewerbe gespielt sind.

Den Abend liessen die Turner in der Linde in Mettau ausklingen. Die verbrannten Kalorien mussten mit Wurstsalat, Moscht und Gerstensaft wieder aufgefüllt werden, bevor der Heimweg über den gebirgigen Ho-Chi-Minh-Pfad angetreten wurde.





**coresystems  
technics ag**

**Ihr Partner für Kommunikation  
und Elektrolösungen**

**056 444 20 40**

**[www.coresystems-technics.ch](http://www.coresystems-technics.ch)**

# Damit der Laden ...

## **DENNER Satellit**

Hauptstrasse 39 5316 Leuggern  
Tel. 056 245 68 05 Fax 056 245 80 05  
Frau Odette Gutiérrez

**Ihr privater Detaillist.  
Waren auf Lieferschein!  
Nichtgebrauchtes kann  
zurückgegeben werden!**



# ... im Dorf bleibt!

## Männerriegen-Treffen

(ek) Wenn sich jeweils zu Beginn der Sommerferien die Männerriegen Kleindöttingen und Leuggern zusammenfinden, ist immer mit Überraschungen zu rechnen.

Dieses Jahr fand der Anlass mal wieder in Kleindöttingen statt. Das Festzelt das zum Faustballturnier aufgestellt wurde, bot sich für diesen Anlass geradezu an.

Die Leuggemer Turner trudelten dann so um 19.00 Uhr ein, zufuss, oder als richtige Sportler mit dem Velo. Beim Velo von MäWa dampfte der feuchte Sattel so stark, dass ihm die Kontaktlinsen beschlugen. Der Höckler schaute zuerst auf die Uhr, er sollte schon bald wieder weg zu einer Trockenübung für das nächste Golfturnier. Er entschloss sich dann jedoch, zum Essen

trotzdem den Velohelm auszuziehen. Wenn es etwas zum Essen gibt, ist die Beteiligung der Leuggemer Turner immer sehr gross.

MüTo und Göpf hatten sich bereits beim Tisch, der am nächsten beim Grill plaziert war, niedergelassen. So waren es nur 3-4 Schritte bis zur nächsten Wurst.

Da zu erwarten war, dass das Festzelt nicht voll würde, rutschten dann alle ein bisschen zusammen.

Der Grill war mit Würsten voll belegt und Präsi Marco Kaiser begrüßte die illustre Turnerschar und eröffnete das Bratwurst-Bankett. Sogar der ehemalige Metzger HaMü musste gestehen, dass die Würste ausgezeichnet schmeckten.

Während die einen über die Flüchtlings-



Salon

Damen + Herrencoiffeur  
**Gessner**

Hauptstr. 43 5316 Leuggern Tel.: 056 245 12 20

www.megura.ch

wohnbedarf  merlo

Matratzen & Bettwaren:

**Phänomenal schlafen**

Montag bis Freitag  
9–12 Uhr / 13.30–18 Uhr

Samstag  
9–14 Uhr

Wohnbedarf Merlo  
Bodenbeläge, Polsterei, Vorhänge & Beschattungen, Matratzen & Bettwaren, Möbel  
Hauptstrasse 13 | 5316 Leuggern | Tel. 056 245 12 24  
www.merlo-wohnbedarf.ch | info@merlo-wohnbedarf.ch

probleme und das vergangene Faustball-tournoi plauderten, schimpften die Bauern über den Bauernverband, Ernteertrag und Wühlmäuse. Der Friedel könnte dieses Jahr wohl wieder Kantonalmeister der Feldmauser werden. Seine Ausbeute ist so gross, dass er bald im Buch der Rekorde auftauchen könnte. Der Beda machte nebenbei Reklame für das Wurstseminar das nächstens bei Metzger Köfferli stattfindet. Während der Hudi und der Brechi über Bitcoingewinne diskutierten, hatte der Göpf mal wieder Gelegenheit seine nicht immer jugendfreien Witze zu erzählen. Einmal sollen sich sogar die Nussgipfel auf dem Dessertbuffet vor Lachen gekrümmt haben. Da genügend Tranksame vorhanden war, wurde die Stimmung immer besser.

Als dann das vielfältige Dessertbuffet eröffnet wurde, sah man den MüTo am Anfang und am Ende der Kolonne. Alle liessen sich die Köstlichkeiten schmecken.

Später wurden dann die blauen Glacen angeboten. Nachdem gemunkelt wurde, dass sie Viagra enthielten, war der Andrang am Glacestand sehr gross. Über die Wirkung ist bis jetzt noch nichts bekannt geworden. Das muss man den Kleindöttingern lassen, Trinken und Verpflegung wie immer ausgezeichnet.

Den Organisatoren um den Präsidenten Marco Kaiser sei nochmals der Dank ausgesprochen. Beim nächsten Besuch in Leuggern können sie auch auf einiges gefasst sein....



wir machen Wohn(t)räume wahr



architektur

db

bauleitung



[www.db-architektur-gmbh.ch](http://www.db-architektur-gmbh.ch)



**MINT IT**  
erfrischend - nah

MINT IT AG | Technopark Aargau  
Badenerstrasse 13 | 5200 Brugg  
T 056 560 11 33 | [info@mint-it.ch](mailto:info@mint-it.ch) | [www.mint-it.ch](http://www.mint-it.ch)

Erfrischend nahe IT Dienstleistungen von Brugg  
Es berät Sie gerne Thomas Umbricht - Döttingen / Klingnau

## Zurück vom «Eidgenössischen» in Aarau

(rh) Die Jungsenioren haben nach dem Turnfest in Remigen beschlossen, auch am Eidg. Turnfest in Aarau teilzunehmen. Ausschlaggebend war auch die Nähe des Veranstaltungsortes. Im Vorfeld haben wir die Trainingseinheiten wie in den Vorjahren bei den Kollegen in Kleindöttingen absolviert.

Die Vorfreude auf diesen Grossanlass war entsprechend gross. Die Lüggemer waren am zweiten Wochenende im Einsatz. Die Wettkampfpplätze für Fit & Fun in Rohr haben die 8 Turner und 2 Turnerinnen mit den Oeffentlichen Verkehrsmitteln erreicht. Erfreulich auch, dass wir in Rohr von einer kleinen, aber lautstarken Fangruppe empfangen wurden. Noch vor Wettkampfbeginn, genossen wir den zur Tradition

gehörenden Apéro von Rolf und den feinen Kuchen von Käthi.

Kurz vor 1500 Uhr begann für uns in der vierten Stärkeklasse der Wettkampf mit den Disziplinen Fussball-Korb und Ball-Kreuz, Unihockey und 8er-Ball, sowie Intercross und Moosgummiring. Bei diesen Disziplinen, welche jeweils zwei Minuten dauerten, war vor allem Präzision, Geschicklichkeit und Kondition gefragt. Besonders die Disziplin Moosgummiring, wo jeweils zu sechst in einem Viereck um Punkte gekämpft wurde, war derart anstrengend, dass nach zwei Minuten einigen Ringwerfern die Puste ausging. Da hatte es der Georg als Fänger mit dem Stab etwas einfacher. Obwohl bei den einzelnen Disziplinen keine





Spitzenleistungen erreicht wurden, klatschte man sich am Schluss jeweils gegenseitig ab und war mit den erreichten Punkten zufrieden.

Hier die Punktezahl der einzelnen Disziplinen:

Fussball-Korb und Ball Kreuz	8,06
Unihockey und 8er-Ball	6.69
Intercross und Moosgummiring	7.74
Total:	22.49

Nach dem Wettkampf haben wir dann den Rest des Turnfestes so richtig genossen. Auf dem Festgelände im Schachen konnten wir mitansehen, wie tausende von Turnerinnen und Turnern aus der ganzen Schweiz friedlich miteinander feierten. Leider mussten wir dann das Fest etwas früher verlassen,

damit wir in Döttingen vor Mitternacht noch das letzte Postauto nach Leuggern erreichen konnten.

Den obligaten Hock bei Georg und seiner Yvonne in Gippingen haben wir dann am folgenden Montag aber nachgeholt. Herzlichen Dank für die wie immer grosszügige Bewirtung und den geselligen Abend. Schon allein dieser Abschluss hock macht gluschtig auf weitere Turnfeste. Ein grosser Dank auch an Esther Schütz und Käthi Kalt, welche uns auch an diesem Fest unterstützt haben. Nicht vergessen auch die Spender von vielen Bierrunden.

Auf Einladung der Gemeinde und dem Sportverein, haben wir am folgenden Sonntag auch am Empfang durch die Dorfvereine teilgenommen.



**Abteilung „Jung-Senioren“**  
**Programm: Oktober - Dezember 2019**

### Oktober

Okt.	07	Mo	20:30	Turnhalle	Spielabend
Okt.	14	Mo	20:30	Turnhalle	Volleyballtraining
Okt.	20	So	Herbstmarsch in Kleindöttingen Besammlung: 12.00 P-Platz Dietsche oder 12.30 am Start / Ziel Kleindöttingen		
Okt.	21	Mo	19:30/20:30	Turnhalle	Turnen mit Moni, Spielabend
Okt.	28	Mo	20:30	Turnhalle	Volleyballtraining

### November

Nov.	04	Mo	19:30/20:30	Turnhalle	Turnen mit Moni, Spielabend
Nov.	11	Mo	20:30	Turnhalle	Spielabend
Nov.	18	Mo	20:30	Turnhalle	Volleyballtraining
Nov.	25	Mo	20:30	Turnhalle	Spielabend
2. – 23. Nov.	Theateraufführung der Theatergruppe				De Schacher Sepp !

### Dezember

Dez.	02	Mo	Chlauhock Schützenstube		Beginn: 18.30 Uhr
Dez.	09	Mo	20:30	Turnhalle	Spielabend
Dez.	13	Fr	Kreisturnverband – DV in Döttingen		
Dez..	16	Mo	Jahresabschluss		gem. separatem Programm

### Frohe Festtage und viel Glück im neuen Jahr 2020

#### Hinweis auf Januar 2020 – Programm

Freitag, 10. Januar	Generalversammlung 2020
Sonntag, 12. Januar	Wintermarsch in Döttingen Besammlung: 12.00 P-Platz Dietsche oder 12.30 am Start / Ziel Döttingen
Montag, 20. Januar	Beginn Turnbetrieb 2020

**Abteilung „Senioren“**  
**Programm: Oktober - Dezember 2019**

### Oktober

Okt.	<b>07</b>	Mo	19.30	Turnhalle	<b>Fitness</b>
Okt.	<b>14</b>	Mo	19.30	Turnhalle	<b>Fitness</b>
Okt.	<b>20</b>	So	Herbstmarsch in Kleindöttingen Besammlung: 12.00 P-Platz Dietsche oder 12.30 am Start / Ziel Kleindöttingen		
Okt.	<b>21</b>	Mo	19.30	Turnhalle	<b>Turnen mit Moni</b>
Okt.	<b>28</b>	Mo	19.30	Turnhalle	<b>Fitness</b>

### November

Nov.	<b>04</b>	Mo	19.30	Turnhalle	<b>Turnen mit Moni</b>
Nov.	<b>11</b>	Mo	19.30	Turnhalle	<b>Fitness</b>
Nov.	<b>18</b>	Mo	19.30	Turnhalle	<b>Fitness</b>
Nov.	<b>25</b>	Mo	19.30	Turnhalle	<b>Fitness</b>
2. – 23. Nov.	Theateraufführung der Theatergruppe				<b>De Schacher Sepp !</b>

### Dezember

Dez.	<b>02</b>	Mo	<b>Chlaushock Schützenstube</b>		Beginn: 18.30 Uhr
Dez.	<b>09</b>	Mo	19.30	Turnhalle	<b>Fitness</b>
Dez.	<b>13</b>	Fr	Kreisturnverband – DV in Döttingen		
Dez..	<b>16</b>	Mo	<b>Jahresabschluss</b>		gem. separatem Programm

## Frohe Festtage und viel Glück im neuen Jahr 2020

#### Hinweis auf Januar 2020 – Programm

Freitag, 10. Januar	Generalversammlung 2020
Sonntag, 12. Januar	Wintermarsch in Döttingen Besammlung: 12.00 P-Platz Dietsche oder 12.30 am Start / Ziel Döttingen
Montag, 20. Januar	Beginn Turnbetrieb 2020

## Männerriegen-Reise – mit Chouchou chez les Welsch

(rs) Obwohl die Männerriegler dieses Jahr ins Welschland auf die zweitägige Vereinsreise gefahren sind, hat der Schreiber - den Lesern zuliebe - den vorliegenden Reisebericht bereits ins Deutsche übersetzt! An dieser Stelle vielen Dank dafür!

Das vom SBBler a.D. Viktor organisierte Programm begann (wie üblich) auf dem, den meisten vertrauten Bahnhof Döttingen. Zu diesem Zweck versammelten sich am Samstag 18 (davon 17 in roten T-Shirts) Frühaufsteher auf Gleis 1. Nach ein paar Mal Umsteigen erreichten wir genau auf die Znüni-Zeit das Café de la Gare in Neuchâtel. Nach dem Deponieren der Zahnbürste und des Pyjamas im Schliessfach bähnleten wir weiter nach Boudry (immer noch am Lac de Neuchâtel) um die Wanderung durch die Areuseschlucht in

Angriff zu nehmen. Doch halt! Ab da waren wir nur noch 16 Wandervögel, Ruedi & Viktor bildeten auch da weiterhin – wegen eines Marschdefektes – eine Fahrgemeinschaft bis zum Rastplatz für das Mittagessen (Restaurant de la Truite). Die anderen folgten der Areuse durch ihr verwünschtes Tal – meistens aufwärts – praktisch immer im angenehm kühlen Schatten dieses Spätsommertages. Irgendwann – vielleicht auch schon früher – kam dann dem Walti doch noch in den Sinn, dass er den Termin beim Frisörli irgendwie auch auf Heute abgemacht hatte. Sei's drum – da hat er doch dabei glatt eine ziemliche Menge Fränkli eingespart. So kamen wir nach etwa 2 Stunden – auch die Unfrisierten – beim wohlverdienten Mittagstisch an. Der vorzügliche Weisswein floss gut portioniert in



die durstigen Kehlen, dazu noch ein feines Häppchen – Wanderer was willst Du mehr? Ja, da wüssten die meisten schon noch was – aber dazu später...

Apropos später, nach einem kleinen Märschli (18er Gruppe) und einer kurzen Zugfahrt besichtigten wir – unter kundiger Führung – die Asphaltmine von La Presta. Die Führerin erklärte die Anlage charmant und sehr kompetent. Manchmal hatte man das Gefühl, die Mine sei nicht schon seit Jahren geschlossen, sondern gerade gestern sei da noch gearbeitet worden. Mit dem Zügli reisten wir danach wieder nach Neuchâtel um unsere Schliessfächer wieder zu räumen und das Nachtquartier zu inspizieren. Im Hôtel des Arts (sehr zentral gelegen für alle späteren Aktivitäten) kam es ein wenig zu einem Durcheinander – die hatten uns unsere langjährigen Zimmer- und Schnarchpartner wild durcheinander gemixt!! Erholt vom Fauxpas, frisch geduscht und föhnfrisiert trafen wir uns vor dem Hotel im

dazugehörenden Bistro auf ein Bier. Aber ehrlich: Mein Panaché hatte grosse Ähnlichkeit mit einem alten Rossbisel – Pfui. Keine Ahnung was die da zusammengebraut haben? Da konnte der Abend ja nur noch besser werden...

Und er wurde besser! Zum Nachtessen pilgerten wir in die Altstadt von Neuchâtel in die Brasserie Cardinal. Ein gutes Essen, feiner Oeil de Perdrix und vor allem anständiges Bier rundeten für die meisten den Abend ab und guet Nacht! Für die anderen – überliefert sind 4 Gesellen (inklusive Chouchou) – fand an diesem Abend extra das Fête du Port statt! Super für die Ohren, Augen, mais pas bon pour le foie!

Am Sonntag nach dem Frühstück ging's natürlich wieder mit dem Zügli hinauf ins Val-de-Travers zur Fee verte – nein natürlich zur Velovermietstation in Noiraigue. Nachdem alle ein E-Bike gesattelt hatten ging die Tour „Creux du Van“ los. Nach elektrischen 20 Kilometern mit ca. 800



Höhenmetern erreichten alle das Restaurant „Soliat“. Nach einer währschaften Stärkung – die meisten mit Käsefondue – folgte dann der kleine Aufstieg zum Creux du Van, ein Naturspektakel sondergleichen. Nachdem alle dann die Stromrösser wieder gesattelt hatten, machten wir dann den sehr abwechslungsreichen zweiten Teil der Tour „Creux du Van“ – nochmals ca. 30 Km zurück zum Ausgangspunkt in Noiraige. Beim Huuser Ruedi ging zwar zwischenzeitlich der Pfuus uus – nur am Velo - aber mit vereinten Kräften kamen dann alle wieder gesund aufs Zügli, zur Heimreise per SBB nach Döttingen.

Am Schluss möchten alle Teilnehmer dem Organisator Viktor für die gewohnt gut organisierte Reise – das abwechslungsreiche und interessante Programm sowie für die kulinarische Auswahl bei Speis & Trank ein herzliches Dankeschön aussprechen! Wer's guet macht dörf nomol! Ebenfalls ein dickes Dankeschön geht noch an den allseits beliebten Kassenwart. Sein Standartspruch: „Das übernimmt dänn d'Vereinskasse“ kommt wahrlich immer sehr, sehr gut an! PS: Vor der nächsten Reise müssen wir für Walti dringend noch eine Sammlung organisieren – nein nicht wegen dem Coiffeur – sondern für einen zeitgemässen Rucksack aus dem 21. Jahrhundert.



## Vorstandessen

(vl) Der Vorstand der Männerriege traf sich mit ihren Ehefrauen anfangs August zum Vorstandessen. Dabei wird jedes Jahr unter den Restaurants, die regelmässige Sponsoren unseres Preisjassens sind, abgewechselt. Heuer war das Kreuz in Gippingen an der

Reihe. Es herrschte warmes Sommerwetter, so dass man in der Gartenwirtschaft das ausgezeichnete Essen geniessen konnte. Auch der Wein und die Stimmung waren hervorragend.



## Erhöhte Anforderungen

Die Zimmerverteilung ist die schwierigste Aufgabe, die jeweils während der Männerriegegenreise zu bewältigen ist. Denn das ist kompliziert, auch wenn es einfach scheint. Die Organisatoren erklären jeweils zu Beginn den Ablauf: „Wir haben 16 Leute und 8 Doppelzimmer. Bildet Paare und dann nimmt jedes Paar einen Zimmerschlüssel und verschwindet in seinem Zimmer“. Bereits vor zwei Jahren in Ermatingen blieb am Schluss ein Paar ohne Schlüssel übrig. Es dauerte damals eine geschlagene Stunde, bis endlich ein anderes Paar merkte, dass

sie für ein einziges Zimmer zwei verschiedene Schlüssel besaßen. Diesmal in Neuenburg blieb am Schluss der Brechi übrig, einsam und verlassen, ohne Schlüssel und ohne Zimmerkollegen. Was blieb dem armen Brechi anderes übrig, als an der Rezeption die Nummer aller Zimmer zu verlangen und diese nach einem freien Bett abzusuchen. Im letzten Zimmer wurde er fündig. Darauf durfte er dem Ruedi erklären, dass dieser ausnahmsweise ohne seine geliebte Angie vereist sei und er ihr wirklich kein Bett für sie freizuhalten brauche.

## Beim Wurstkönig eingeladen

Auf den 11. August hat Sandro alle Theatergruppenmitglieder zum Auftakt eingeladen. Der Anlass fand in Hornussen bei Frick statt, wo Marcel und Dagmar Neurauter, unsere Köche an den Theatervorführungen, zu einem Grillschmaus eingeladen hatten. Mehrere Mitglieder zeigten sich von der sportlichen Seite und machten sich mit dem Velo auf den Weg. Die, welche sich auf zwei Rädern nicht so sicher fühlen, bevorzugten die vierrädrigen Autos. Gas geben ist auch weniger anstrengend, wie einen Hoger hinaufzutrampeln. Auf jeden Fall liessen sich alle von den beiden Wurstkönigen verwöhnen. Herzlichen Dank für die grosszügige Geste. Die Zeit verging bei Gesprächen ums Theater oder anderen Themen wie im Flug, sodass man sich am späteren Nachmittag wieder auf die Räder machte, ob zwei oder vier.





# Theater Sportverein Leuggern 2019

## De Schacher Sepp!

Ein Stück von Kurt Wilhelm nach der Erzählung  
«Der Brandner Kaspar und das ewig Leben» von Franz Kobell

**Schweizerdeutsche Dialektbearbeitung von Jörg Schneider**

**Regie und Bearbeitung Gabi Regli**



### Mehrzweckhalle Leuggern

Sa	2. Nov.	Kindervorstellung	14 Uhr
Sa	2. Nov.	Première	20 Uhr
Sa	9. Nov.		20 Uhr
So	10. Nov.		14 Uhr
Fr	15. Nov.		20 Uhr
Sa	16. Nov.		20 Uhr
So	17. Nov.		16 Uhr
Do	21. Nov.		20 Uhr
Fr	22. Nov.		20 Uhr
Sa	23. Nov.	Dernière	20 Uhr

Festwirtschaft an allen Abendaufführungen  
(an den Sonntagen kalte Küche)

Première mit Gratis-Apéro!

#### Eintrittspreise

Erw. 20.–/Kinder (bis 16) 10.–

Vorbestellte Tickets müssen 30 Minuten vor  
Beginn an der Kasse abgeholt werden.

Reservierungen ab 14. Oktober

[www.theaterleuggern.ch](http://www.theaterleuggern.ch)

oder Tel. 0774159238

(Montag und Donnerstag,  
13 bis 14.30 Uhr, Karin Sibold)

**RAIFFEISEN**

**ticketville**  
einfach schnell flexibel

## Das diesjährige Theaterstück: «De Schacher Sepp!»

Schacher Sepp	Mike Erdin
Marei, seine Enkelin	Mara Schifferle
Hannes, Tagelöhner	Sandro Schifferle
Gottlieb Kägi, Holzhändler und Gemeindeammann	Stephan Gassmann
Balz, sein Sohn	Markus Hauser
Theres, Bäuerin	Irene Mutter
Köbi, Bauernbursche	Colin Gassmann
Dölf, Bauernbursche	Maurice Gassmann
Vroni, Magd	Vanessa Hauser
Züsel, Magd	Noëlle Marti
Handharmonikaspieler	Peter Wunderlin
Landjäger	
Beinlichrömer (der Tod)	Theo Sibold
Petrus, Himmelspförtner	Hans Brechbühler
Erzengel Michael	David Emmenegger
Verena von Bad Zurzach	Gisela Nussbaum
Maria Magdalena	Monica Kündig
Sinesius, Märtyrer	Paolo Manfrin
Dorothe	Irene Mutter

Ort der Handlung: Leuggern und im Jenseits

Zeit: ca. Ende 19. Jahrhundert

Das diesjährige Theaterstück hat seine Wurzeln in einer Erzählung von 1871. In einer bayrischen Wochenzeitung erschien die Geschichte des Brandner Kaspar, der dem Tod knapp von der Schippe springt und einen Aufschub seines Lebens bekommt. Im Himmel wird dieser «Deal» erst später entdeckt und nun soll der Tod seinen Auftrag erfüllen.

In den 90er-Jahren wurde das Stück von Jörg Schneider für das Bernhard-Theater in Zürich bearbeitet. Dieser erkannte die Zusammenhänge zwischen dem Lied «De Schacher Sepp» und dem Theaterstück. Er benannte das Stück um und liess die Melodie des Liedes einfließen. Die Aufführungen in der Schweiz waren ein grossartiger Erfolg.

Das Theater Sportverein Leuggern freut sich, zum 100jährigen Jubiläum des Sportvereins ein spezielles Stück aufführen zu können. Das Publikum darf sich auf die Aufführung mit sechs Bühnenbilder freuen.

## Theater mit Nachtessen geniessen!

Unser Küchenteam verwöhnt Sie gerne mit verschiedenen Menüs.

Die Halle ist jeweils eineinhalb Stunden, am Sonntag eine Stunde vor Beginn geöffnet.



**Schreinerei & Innenausbau  
GmbH**

**Fischer**

**Schreinerei & Innenausbau GmbH**

Grossacherstrasse 8

5314 Kleindöttingen

T 056 245 32 34

[info@holz-fischer.ch](mailto:info@holz-fischer.ch)

[www.holz-fischer.ch](http://www.holz-fischer.ch)

- Küchen • Schränke
- Tische • Möbel • Türen